

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. VIII.

Den 21. Februar 1795.

Mit Kurfürstl. Sächsl. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

In dieser Woche sind hier zwey Estasetten durchgegangen; ferner passirten der Hr. Generallieutenant von Manstein, der Hr. Obriste von Lindner und der Hr. Ritmeister von Heidebrand, allerseits in Königl. Preuß. Diensten, hier durch zur Armee an den Rhein.

Der zeitherige Pastor zu Dollengen, Insp. Großenhann, Herr Christian Gotthold Contius, ist als Pfarrer nach Dommisch, Insp. Torgau, beruffen worden. Er hielt sich als Candidat geraume Zeit hier auf und ist auch wegen seiner Schriften bekannt.

Todesfall.

Den 13. d. Abends $\frac{1}{2}$ 10 starb hier der Hochwürdige und Hochgelahrte Herr Michael Anton Matthäus Cardona, Cano-

nicus Capitularis und Senior bey dem hiesigen Domstifte. Er war den 20. Sept. 1727 Abends um 10 Uhr allhier geboren, und hatte weil. Hrn. Jakob Cardona, Italien. Kaufmann, und Fr. Sophia geb. Fiesbigerin aus Wittigenau, zu Aeltern. Nach erhaltenem Unterricht im väterlichen Hause kam er gegen das Jahr 1739 nach Liegnitz aufs Gymnasium, wo er 6 Jahr blieb, dann bezog er gegen 1745 die Universität Prag, wo er die Philosophie und Theologie studirte, kam nach vollendeten Studien 1752 in seine Geburtsstadt zurück, und ward bey dem hiesigen Domstifte als Vicarius angestellet. Im Jahre 1769 ward er Canonicus, 1777 Can. Scholasticus und das folgende Jahr Can. Senior, welcher Würde er bis zu seinem Lebensende vorgestanden hat. Er ward einige mal vom Schlagflusse betroffen. Der entseelte Körper

h

per